

## Niederschrift

über die Sitzung des Hauptausschusses am 23.11.09

Sitzungsort: A 013

Beginn der Sitzung um 18.00 Uhr.

Ende der Sitzung um 18.30 Uhr.

Vorsitz führte: Bürgermeister Kreuzberg

### Mitglieder

- Dahmen
- Gerharz
- Hosmann
- Klug
- Küster
- Meeth
- Poschmann (1. stellv. Vors.)

- Berg
- Jung, Heinz
- Dr. Petran

- vom Hagen
- Mäsgen

- Pitz

- Schmitz, H.

- Riedel

### Verwaltung

- Kreuzberg
- Brandt
- Freytag
- J.v. Bothmer
- Schiffer
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

Bürgermeister  
Beigeordneter  
Stadtkämmerer  
GLB  
- 01-

### Schriftführerin

M. Müller

### Gäste

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

### Stellvertretende Mitglieder

- |   |     |  |       |
|---|-----|--|-------|
| <input type="checkbox"/> Vetterling                 | CDU | <input type="checkbox"/> Weesbach          | SPD   |
| <input type="checkbox"/> Boley                      | CDU | <input type="checkbox"/> Blanke            | SPD   |
| <input type="checkbox"/> Stilz                      | CDU | <input type="checkbox"/> Jung, E.          | SPD   |
| <input type="checkbox"/> Dr. Dahm                   | CDU | <input type="checkbox"/> Klein             | SPD   |
| <input type="checkbox"/> Ehrenstein                 | CDU | <input type="checkbox"/> Richter           | SPD   |
| <input type="checkbox"/> Fischer                    | CDU | <input type="checkbox"/> Vilkmann          | SPD   |
| <input type="checkbox"/> Dr. Frantziach-Immenkeppel | CDU | <input type="checkbox"/> Weitz             | SPD   |
| <input type="checkbox"/> Hans                       | CDU | <input type="checkbox"/> Bortlitz-Dickhoff | Grüne |
| <input type="checkbox"/> Hepp                       | CDU | <input type="checkbox"/> Konertz           | Grüne |
| <input type="checkbox"/> Köllejan                   | CDU | <input type="checkbox"/> Niclasen          | Grüne |
| <input type="checkbox"/> Pohl                       | CDU | <input type="checkbox"/> Dr. Tieke         | Grüne |
| <input type="checkbox"/> Pütz                       | CDU | <input type="checkbox"/> Weber             | Grüne |
| <input type="checkbox"/> Rau                        | CDU | <input type="checkbox"/> Brämer            | FDP   |
| <input type="checkbox"/> Simons                     | CDU | <input type="checkbox"/> Müller-Neimann    | FDP   |
| <input type="checkbox"/> Vogel                      | CDU | <input type="checkbox"/> Wehr              | FDP   |

- Grafe
- Weesbach
- Blanke
- Jung, E.
- Klein
- Richter
- Vilkmann
- Weitz

- Bortlitz-Dickhoff
- Konertz
- Niclasen
- Dr. Tieke
- Weber

- Brämer
- Müller-Neimann
- Wehr

- Baule
- Bohlken
- Mainzer

- Sauer

**Bürgermeister Kreuzberg** eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Es handele sich um die erste Hauptausschusssitzung in der neuen Legislaturperiode und er hoffe auf eine gute Zusammenarbeit im Sinne der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Brühl.

## A) Öffentlicher Teil

### 1. Niederschrift vom 14.9.09

Gegen die Fassung der Niederschrift vom 14.9.09 werden keine Einwände erhoben.

### 2. Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses Vorlage-Nr. 152/84 g

**Fraktionsvorsitzender Klug** (CDU) schlägt vor, wie bisher Ratsherrn Wolfgang Poschmann (CDU) zum ersten stellvertretenden Vorsitzenden zu wählen.

**Fraktionsvorsitzender Dr. Petran** (SPD) schlägt Ratsherrn Heinz Jung (SPD) als zweiten Stellvertreter vor.

---

Der Hauptausschuss wählt folgende Ratsmitglieder zu stellvertretenden Vorsitzenden im Hauptausschuss:

Erster stellvertretender Vorsitzender Wolfgang Poschmann (CDU),  
Zweiter stellvertretender Vorsitzender Heinz Jung (SPD)

- einstimmig bei 2 Enthaltungen -

## 3. Mitteilungen

### 3.1 Tagung Nordrhein-Westfälischer Städte- und Gemeindebund

**Bürgermeister Kreuzberg** weist auf die Tagung des Nordrhein-Westfälischen Städte- und Gemeindebundes am Dienstag, 19. Januar 2010, 10.30 Uhr, in Rheinbach hin. Zwecks Koordination der Anreise bittet er die Fraktionen, ihre Teilnehmer bzw. Teilnehmerinnen Herrn Stadtkämmerer Freytag zu benennen.

### 3.2 725-Jahr-Feier

**Bürgermeister Kreuzberg** berichtet über die Planungen. So soll es am Samstag, 24. April 2010, um 9.00 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst in St. Margareta geben, an dem Ministerpräsident Jürgen Rüttgers, der auch die Schirmherrschaft über das Fest übernommen habe, teilnehme. Anschließend ziehe man mit den Schützen und den Kyffhäusern und einer Fahnenabordnung über die Bleiche zum Markt.

Dort gebe es eine große, ganztägige Veranstaltung unter Einbeziehung der Vereine und der Schulen, die aufgefordert worden seien, sieben Themen aus der Brühler Stadtgeschichte darzustellen. Für den Abend wolle man versuchen, ein oder zwei Musikgruppen zu gewinnen. Auf dem Markt werde die Veranstaltung dann durch ihn und den Ministerpräsidenten offiziell eröffnet. Dann ziehe man weiter bis zum Schloss; dort sei ein offizieller Festakt geplant. Redner seien er als Bürgermeister, Ministerpräsident Jürgen Rüttgers und Philippe Laurent für die Partnerstädte. Musikalisch werde der Festakt gestaltet von dem Orchester der Brühler Schlosskonzerte, der Capella Augustina, und dem Brühler Oratorienchor. Anschließend finde ein Empfang statt. Eingeladen werde u.a. der komplette Rat; er hoffe, dass es möglich sei, auch die Partner mit einzuladen.

Er bittet um Vormerkung des Termins; die Einladungen folgten.

## 4. Anfragen

### 4.1 Umbau Steinweg

**Ratsfrau Grafe** (SPD) nimmt Bezug auf die Vorstellung der Ausbauplanung in der letzten PStA-Sitzung und die Ankündigung, dass mit den Bauarbeiten nach Karneval begonnen werde. Sie fragt, ob der Termin nun wegen der 725-Jahr-Feier noch eingehalten werden könne.

**Bürgermeister Kreuzberg** erwidert, dass die Zeitplanung nicht nur wegen der 725-Jahr-Feier fraglich sei. Im Hinblick auf das zu befürchtende Haushaltssicherungskonzept handele es sich bei der Maßnahme insgesamt sicherlich um ein Thema, welches im Rahmen der Etatberatungen noch einmal ausführlich beraten werden müsse.

### 4.2 Kreisel Comesstraße/Kölnstraße

**Ratsfrau Grafe** (SPD) weist darauf hin, dass die Bauarbeiten zwar grundsätzlich abgeschlossen seien; dennoch sei der Kreisel nicht ganz fertig gestellt, da noch die Übergänge für die Radfahrer fehlten. Die Gestaltung sei hier noch nicht „folgenfreundlich“.

**Bürgermeister Kreuzberg** sagt Prüfung und weitere Veranlassung zu.

### 4.3 Ampelanlage Clemens-August-Straße

**Fraktionsvorsitzender Dr. Petran** (SPD) fragt, warum die Ampel immer noch stehe, obwohl das Geld für die Beseitigung bereitgestellt worden sei.

**Bürgermeister Kreuzberg** teilt mit, dass die Ampelanlage, die er stets für nicht notwendig gehalten habe, auf jeden Fall entfernt würde. Das Verfahren sei bereits angelaufen; der endgültige Abbau werde jedoch voraussichtlich erst im März 2010 geschehen.

### 4.4 Belästigungen Innenstadt

hier: **Beschwerde Gottfried Meyers**

**Fraktionsvorsitzender Dr. Petran** (SPD) nimmt Bezug auf das Beschwerdeschreiben von Gottfried Meyers vom 22.11.09 über die erheblichen abendlichen Belästigungen im Bereich Uhlstraße/Böningergasse. Herr Meyers beschwere sich über Ruhestörungen und andere untragbare Zustände, insbesondere am Wochenende, sowie über den öffentlichen Alkoholkonsum, den man z.B. auch auf dem Franziskanerhof beobachten könne.

**Fraktionsvorsitzender Dr. Petran** (SPD) fragt, ob man sich schon einmal Gedanken über ein mögliches Alkoholverbot im öffentlichen Straßenraum oder an bestimmten Plätzen gemacht habe. Die Gewohnheit und die damit verbundenen Probleme des öffentlichen Alkoholgenusses breite sich auch in anderen Städten stark aus. Ein Verbot, das auf bestimmte Bereiche oder Plätze im Stadtgebiete beschränkt werde, sei wohl juristisch haltbar.

**Fraktionsvorsitzender Schmitz** (fw/bVb) bestätigt die erheblichen Lärmbelästigungen insbesondere freitags und einen gleichzeitig zu beobachtenden extremen Vandalismus. So sei z.B. am vergangenen Wochenende eine Haustür eingetreten worden.

**Bürgermeister Kreuzberg** erklärt, dass er kein Beschwerdeschreiben erhalten habe. Er sagt zu, den Beschwerden nachzugehen und auch ein mögliches Alkoholverbot zu prüfen. Er gebe allerdings zu bedenken, dass die Jugendlichen sich an anderen Orten treffen würden, wenn man sie aus der Innenstadt vertreibe. Auch dürfe man die Innenstadt nicht unter einen besonderen Schutz stellen; vielmehr müsse man die Anwohnerinnen und Anwohner aller Stadtteile gleich behandeln.

#### **4.5 Zufahrt Parkplatz hinter der Giesler-Galerie**

**Fraktionsvorsitzender vom Hagen** (Grüne) macht darauf aufmerksam, dass es auf der Pingsdorfer Straße des Öfteren zu einem Rückstau komme durch Fahrzeuge, die stadteinwärts fahrend auf den Parkplatz abbiegen wollten. Verbunden mit dem zusätzlichen Rückstau durch die Ampelanlage komme es hier regelmäßig zu Verkehrsblockierungen. Dies sei eine problematische Situation, für die man eine Lösung finden müsse.

**Bürgermeister Kreuzberg** sagt weitere Veranlassung zu.

#### **4.6 Hinweistafel Parkleitsystem**

**Fraktionsvorsitzender vom Hagen** (Grüne) weist darauf hin, dass die Tafel des Parkleitsystems auf der Römerstraße stadteinwärts zwischen Liblarer Straße und Lessingstraße komplett in Fahrtrichtung verdreht sei.

Der **Leiter des Bürgermeisterbüros, Herr Schiffer**, weist darauf hin, dass das Schild möglicherweise wegen des erwarteten Schwertransportes durch Brühl Richtung Hürth absichtlich ummontiert worden sei.

#### **4.7 Versenkbare Poller**

**Ratsfrau Küster** (CDU) fragt, ob es Poller gebe, die mit Hilfe eines Chip versenkt werden könnten. Falls es solche Poller gebe, bitte sie, diese für die Brühler Innenstadt anzuschaffen. Die Situation in der Kölnstraße, auf die sie bereits mehrfach hingewiesen habe, sei unerträglich. Derzeit sei die Kölnstraße sogar ständig geöffnet.

**Bürgermeister Kreuzberg** berichtet, dass sich dort ein Unfall ereignet habe und der Poller Beweisstück sei. Aus diesem Grunde habe die Polizei den Poller mitgenommen. Die Problematik in der Kölnstraße sei allerdings erkannt; dort werde verstärkt kontrolliert. Er werde im Verkehrsausschuss gerne einmal eine Vorlage über verschiedenen Alternativen von Absperrvorrichtungen vorlegen.